



## Anwalts Liebling bietet Rechtssicherheit in allen Lebenslagen: ADVOCARD bringt 360-Rechtsschutz auf den Markt

Anwalts Liebling bietet Rechtssicherheit in allen Lebenslagen: ADVOCARD bringt 360-Rechtsschutz auf den Markt  
Erste Rechtsschutzpolice grundsätzlich ohne Risikoausschlüsse TÜV Saarland und Versicherungsforen Leipzig zeichnen das Neuprodukt mit Gesamtnote "sehr gut" aus  
Hamburg, 1. Juli 2013 - Traumhaus gefunden, aber zum Kaufvertrag gibt es viele Fragen? In der Firma gibt es Gerüchte über Stellenabbau? Bei diesen Sorgen und Fragen möchte man häufig schon gerne im Vorwege juristische Unterstützung einholen. Aber gerade die Bereiche der Vorabinformationen sind über die gängigen Rechtsschutz-Versicherungen nicht versichert. Der Hamburger Versicherer ADVOCARD schafft jetzt Abhilfe: Mit dem "360-Rechtsschutz" bringen die Hamburger nun die bisher umfassendste Rechtsschutzversicherung grundsätzlich ohne Ausschlüsse auf den Markt.  
ADVOCARD sorgt damit für eine unkomplizierte Kostenübernahme und problemlose Hilfestellung auch in Fällen, die bisher nicht abgedeckt wurden. Ob Sie den Kaufvertrag für Ihr Traumhaus vorab durch einen Anwalt prüfen lassen wollen, sich über Ihre Rechte und Pflichten im Falle einer Kündigung juristischen Rat geben lassen oder den Anwalt ein Testament aufsetzen lassen wollen - kein Problem mit dem ADVOCARD-360-Rechtsschutz.  
Das neue 360-Rechtsschutz-Paket bietet höchste Rechtssicherheit in allen Lebenslagen: Es umfasst die Bereiche Privat-, Beruf-, Verkehr- und Wohnungs-/Hausrechtsschutz sowie die vorsorgliche Beratung und die kostenlose telefonische Rechtsberatung. Mitversichert sind Lebenspartner, Kinder und leibliche Eltern des Versicherungsnehmers bzw. Lebenspartners sowie deren Fahrzeuge und inländische Wohnsitze inklusive Garagen und Abstellplätzen. Die Versicherungssumme ist in Europa unbegrenzt. Mit der vorsorglichen anwaltlichen Beratung erhält der Kunde auch Rechtsschutz, wenn noch gar kein Rechtsschutzfall vorliegt. Und das ohne "Wenn und Aber" bis 1.000 Euro im Jahr. "So kann beispielsweise auch vorsorglich ein neuer Arbeitsvertrag geprüft werden. Allein ein Beratungsbedürfnis seitens des Kunden ist ausreichend und es gibt grundsätzlich keinerlei Risikoausschlüsse", erklärt Vertriebsvorstand Christian Vogl die Besonderheit des neuen Produktes. Auch wenn der Anwalt über die reine Beratung hinaus - beispielsweise mit einem Schreiben an die Gegenseite - tätig wird, zahlt ADVOCARD bis zu 1.000 Euro pro Versicherungsjahr.  
Darüber hinaus kann der Versicherte eine kostenlose telefonische Rechtsberatung ohne Anrechnung einer Selbstbeteiligung, ohne Auswirkungen auf den Schadenfreiheitsrabatt und ohne Wartezeit in Anspruch nehmen. Dies gilt für alle Rechtsschutzfälle und auch für die nicht versicherbaren Rechtsfragen. Als zusätzliche Leistung wird zum Rechtsschutz die Mediation angeboten - ohne Verpflichtung für den Kunden, diese in Anspruch zu nehmen.  
Weitere Serviceangebote sind die Auslands-Notruf-Hotline für Verkehrsrechtsschutz. Und bei Bedarf kommt der mobile Anwalt sogar nach Hause.  
Note "sehr gut" von TÜV Saarland und Versicherungsforen Leipzig Auch die unabhängigen Experten vom TÜV Saarland und den Versicherungsforen Leipzig bescheinigen dem "ADVOCARD-360-Rechtsschutz" im Versicherungs-Rating die Gesamtnote "sehr gut". Die Bewertung erfolgt nach neutralen und wissenschaftlichen Gesichtspunkten und bezieht auch die Ergebnisse einer repräsentativen Kundenbefragung mit ein. Untersucht wurden neben dem Kernprodukt "ADVOCARD-360-Rechtsschutz" auch erweiterte Leistungs-, Service- und Unternehmenselemente sowie das Verhältnis von Leistung und Höhe der Versicherungsprämie. "Die sehr gute Einstufung im unabhängigen Versicherungs-Rating bestätigt die Leistungsfähigkeit unseres neuen Produktes", freut sich Vorstand Vogl über das Abschneiden.  
Kontakt für die Presse: ADVOCARD Rechtsschutzversicherung AG  
Sonja Frahm  
Besenbinderhof 43  
20097 Hamburg  
Tel.: +49 (0) 40 2373-1279  
E-Mail: sonja.frahm@advocard.de  
achtung! GmbH (GPRA)  
Robert Hoyer  
Straßenbahnhof 3  
20251 Hamburg  
Telefon: +49 (0) 40 450210-640  
E-Mail: robert.hoyer@achtung.de  
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\_pinnr\_537679" width="1" height="1"/>

### Pressekontakt

Generali Versicherung AG

81737 München

sonja.frahm@advocard.de

### Firmenkontakt

Generali Versicherung AG

81737 München

sonja.frahm@advocard.de

Die Entwicklung der Thuringia Generali Versicherungen Die Unternehmen der Thuringia Generali Versicherungen sind in Deutschland seit über 150 Jahren am Markt aktiv. Ein langer Weg von der Gründung der ersten Generalagentur in Hamburg bis heute. Ein Weg, der eng mit der Entwicklung der internationalen Generali Group verbunden war und ist. 1831 Gründung der Assicurazioni Generali in Triest 1845 Erste Generalagentur der Assicurazioni Generali in Deutschland (Hamburg) 1853 Gründung der Thuringia Versicherungs-AG in Erfurt 1870 Gründung von Deutscher Lloyd Sach in Berlin 1882 Gründung von Erste Allgemeine in Wien durch die Assicurazioni Generali, zuständig auch für Deutschland 1927 Übernahme von Deutscher Lloyd Sach (Berlin) und Deutscher Lloyd Leben (Leipzig) durch Assicurazioni Generali 1949 Direktion für Deutschland der Erste Allgemeine in München 1957 Direktion für Deutschland der Assicurazioni Generali für die Lebensversicherung in Frankfurt (Vorläufer der Generali Leben) 1973 Gründung der Generali Rechtsschutzversicherung in München 1977 Übernahme von Dialog Leben durch Deutscher Lloyd Leben 1977 Übernahme von Deutsche Elementar (Hamburg) durch Deutscher Lloyd Sach 1983 Start der Dialog Sach (Hamburg); 1997 Verlegung nach München 1990 Gründung der Generali Krankenversicherung in München 1991 Übernahme der Interunfall Allgemeine (Hamburg) und der Münchener Leben 1994 Verschmelzung und Umfirmierung von Erste Allgemeine und Interunfall zur Generali Sach sowie von Generali Leben und Münchener Leben zur Generali Münchener Leben. 1996 Mehrheitsserwerb der System-Finanz Gesellschaft für Wirtschaftsberatung und Investitionsplanung (später Umbenennung in Generali Finanz Service) 1998 Zusammenführung der Deutscher Lloyd Versicherungen und der Generali Versicherungen zu den Generali Lloyd Versicherungen Übernahme der AMB-Gruppe durch die Assicurazioni Generali (Triest) 2000 Eingliederung der Generali Lloyd Versicherungen in die AMB-Gruppe Verschmelzung der Generali Krankenversicherung (München) und der Central Krankenversicherung (Köln) 2003 Verschmelzung der Thuringia Versicherungs-AG und Generali Lloyd Versicherung AG zur Thuringia Generali Versicherung AG Umfirmierung der Generali Lloyd Lebensversicherung in Thuringia Generali Lebensversicherung AG